

GR Sissi POTZINGER

18.10.2022

FRAGESTUNDE

an Frau Vizebürgermeisterin
Mag^a. Judith Schwentner

am 20.10.2022

Betreff: Prüfung und Verbesserung der Verkehrssituation in St. Peter in
Wohngebieten westlich der St. Peter Hauptstraße

Sehr geehrte Frau Vizebürgermeisterin!

Einige Nebenstraßen, die in St. Peter zwischen der St. Peter Hauptstraße und der Bezirksgrenze zu Liebenau durch Wohngebiete führen, sind vor allem durch den zunehmenden Pendlerverkehr massiv belastet. Tempo 30 wird oft stark überschritten – mehr Tempomessanlagen könnten Abhilfe schaffen! Betroffen sind vor allem die Anrainer des Areals zwischen der Glückgasse im Norden, der St. Peter Hauptstraße im Osten, dem St. Peter Gürtel im Süden und der Bezirksgrenze im Westen. Als Beispiel sei die Hubertusstraße genannt, wo sich das Seniorenwohnheim der Caritas und der Pfarrkindergarten befinden.

Dazu kommen Probleme, die durch illegal abgestellte Fahrzeuge entstehen: Die Zufahrt zu manchen Grundstücken, beispielsweise in der Nußbaumerstraße, ist dadurch fast unmöglich. Auch die Sicherheit für Fußgänger ist dort nicht gewährleistet, wo durchgehende Gehsteige fehlen, beispielsweise am Sternäckerweg in der Kurve beim Sturm-Trainingszentrum.

Die Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner des schönen Bezirkes St. Peter ist mir als Betreuungsgemeinderätin ein großes Anliegen. Daher stelle ich an Sie in Ihrer Funktion als Frau Verkehrsstadträtin folgende

FRAGE:

„Welche Maßnahmen werden Sie ergreifen, um die Verkehrssituation des im Motivenbericht angeführten Wohngebietes unter besonderer Berücksichtigung der Anrainer:inneninteressen zu verbessern?“